



**Alex F. Muller**

**Präsident 1993–1997**

Mit Prof. Dr. Alex F. Muller ist 1993 wieder ein Kliniker Präsident der Akademie geworden, dessen wissenschaftliche und forschungspolitische Leistungen von hohem Rang sind. Der 1921 in St. Gallen geborene Alex F. Muller wurde, nach seiner Ausbildung in Innerer Medizin in Zürich und an der Harvard Medical School, 1960 a.o. Professor für klinische Physiopathologie an der Universität Genf. Im Jahre 1965 wurde er zum Ordinarius für Innere Medizin und gleichzeitig Direktor der Medizinischen Universitätsklinik

ernannt. Von 1970 bis 1991 war er Direktor des Departementes Medizin der Medizinischen Fakultät Genf. Er war ein hervorragender klinischer Forscher. Sein hauptsächliches Forschungsgebiet war die zentrale Regulation der Nebennierenrinden-Steroidproduktion. Alex F. Muller hat seine bemerkenswerte Urteilskraft grosszügig in den Dienst der Schweizer Wissenschaft gestellt. 1970–1971 präsierte er die Schweizerische Gesellschaft für Innere Medizin. Viele Jahre war er Mitglied des Forschungsrates des Schweizerischen Nationalfonds, des Schweizerischen Wissenschaftsrates, des Stiftungsrates für den Marcel-Benoist-Preis und der obersten Gremien der Louis-Jeantet-Stiftung. Er ist ein Gründungsmitglied der European Society of Clinical Investigation. Die Universitäten Liège, Belgien, und Genf verliehen ihm die Würde eines Doctor honoris causa, und in England ist er Fellow des Royal College of Physicians. Nach seiner Emeritierung in Genf im Alter von 70 Jahren hat er 1993 auf die eindringliche Bitte von Senatsmitgliedern das Präsidium der Akademie übernommen. In seiner Präsidialzeit hat er sich für die Präsenz der Akademie in der Öffentlichkeit eingesetzt und mit der Organisation von Symposien den Dialog mit der Ärzteschaft gefördert. Er engagierte sich für die Zusammenarbeit mit den anderen Akademien und diente als Präsident der CASS. Nach seinem Rücktritt als Präsident am 31. Januar 1997 verblieb er als Vizepräsident im Vorstand. 2000 wurde er zum Ehrenmitglied der SAMW ernannt.